

Weltpreußischer Verkehrswaren

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch - Eylau und Stuhm

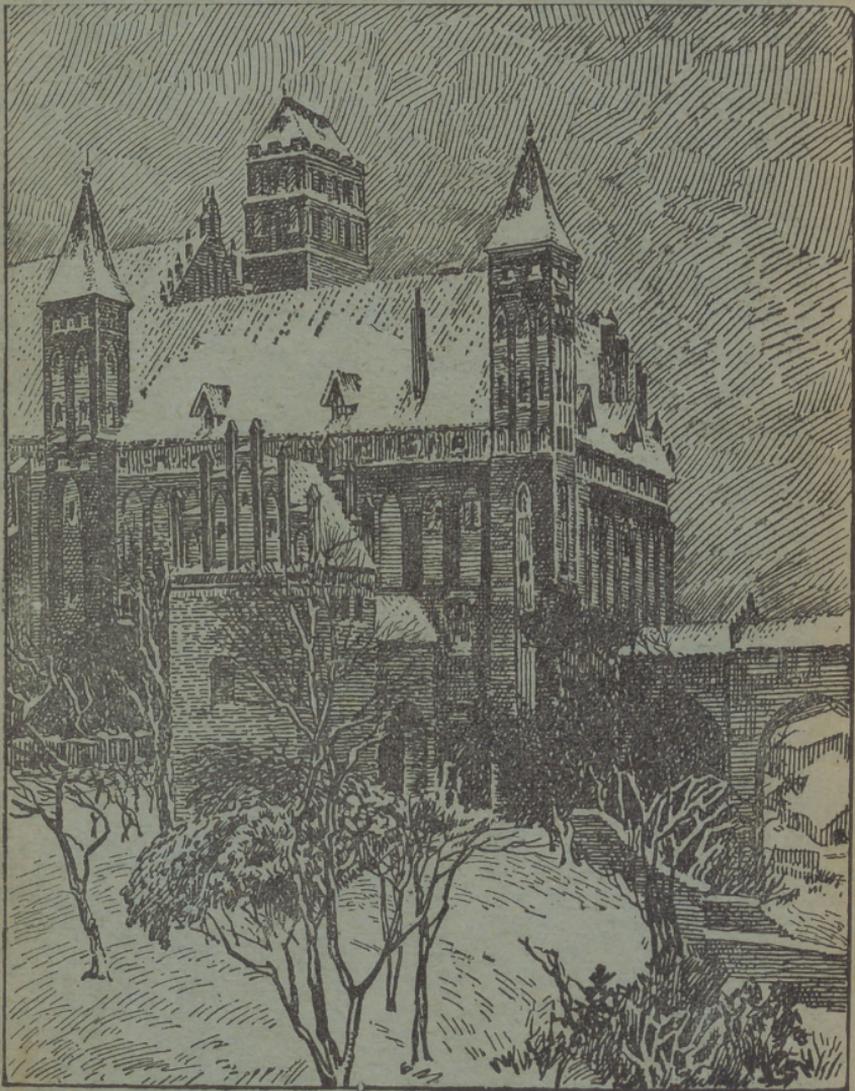
Heft 1

1. Januar - 15. Januar 1930

Jahrg.

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats

Bitte mitzunehmen!



Kapitelschloß, Dom und Danster zu Marienwerder (Wpr.)

A0466

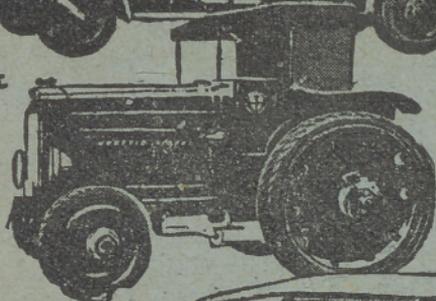
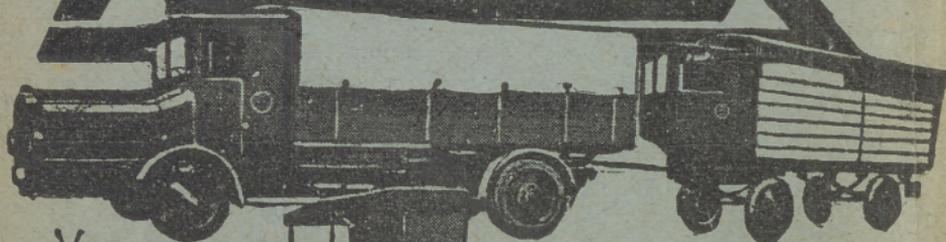
Miejska Biblioteka Publiczna
w
ELBLĄGU

43030

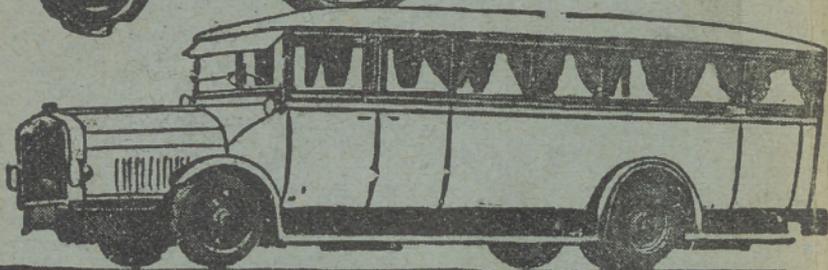
784

91608/12406

KOMNICK



Lastkraftwagen
Kraftschlepper
Omnibusse



**Grosse Zugkraft
bei geringstem Verbrauch**

Automobilfabrik Komnick

A.-G. Elbing



WILHELM
BIBLIOTHEK
ELBLĄG

Stadt
Bücherei
Elbing

Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau und Stuhm

Herausgegeben vom

Magistrat - Verkehrsamt, Elbing

Verlag und Anzeigen-Annahme:

Alfred Seiffert, Buch- und Verlagsdruckerei, Elbing

Der Regierungsbezirk Westpreußen

umfaßt jenen alten deutschen Kulturboden, der sich um die Ordensgründungen: Elbing, Dt. Eylau, Marienburg, Marienwerder und Stuhm betret.

Er ist nicht ausgezeichnet durch prunkvolle, lärmende Schönheit, aber unvergleichlich wertvoll durch seine erhabenen Denkmäler ostdeutscher Backsteinarchitektur und seinezgleichen suchend an verträumtem Frieden und stille Erholung spendender Abgeschlossenheit.

Wer den Osten und seine Zukunft bestimmende Bedeutung verstehen will, muß, ob durch den „polnischen Korridor“ oder über See kommend, seine Schritte lenken nach Elbing, Marienburg, Marienwerder, Stuhm und Dt. Eylau.

Inhaltsangabe

	Seite
Zu unserem Titelbild	3-4
Elbing (Auskunftsstellen, Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Wintersport, Weinstuben, Cafés u Conditoreien, Unterkunft)	5-11
Verkehrsverbindungen (Fahrpläne) von u. nach Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau u. Stuhm	13-19
Marienburg (Auskunftsstellen, Sehenswürdigkeiten, Ausflüge, Unterkunft)	21
Marienwerder (Auskunftsstellen usw.)	21
Deutsch-Eylau (Auskunftsstellen usw.)	22
Stuhm (Auskunftsstellen usw.)	22
Sonntagrückfahrkarten	23
Konsulate in Ost- und Westpreußen	24
Ostpreußens Abschürung von der Weichsel	27
Verkehrsnachrichten	28

Elbinger Stadtbank u. Städt. Sparkasse Elbing

Fernspr. 2441—2443 Friedr.-Wilhelm-Platz 4
Geschäftszeit: 8.30—13 Uhr u. 15—16 Uhr

Zweigstelle I: Hauptstraße 1 (R. Ebert)
Zweigstelle II: Königsbergerstraße 101
Zweigstelle III: Johannisstraße 18

Postscheckkonto: Königsberg 14918. Berlin 124222

Kassenstunden der Zweigstellen:
von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr



Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen

Hotel Rauch, Elbing

Telephon 2152 :—: an der Hauptpost

Ältestes und vornehmstes Haus am Plage
Bes. E. Gusovius — Mitglied des A. D. U. C.

Zimmer von Mk. 3.— an. — Bestempfohlene Küche — Konferenz
und Ausstellungszimmer — Saal und Gesellschaftsräume.

Jeden Dienstag, Donnerstag: Gesellschafts-Tanzabende.

Für jeden Geschmack das Richtige

„Elbinger Dunkel“ - das vornehme Tafelbier

„Elbinger Pilsener“ - das edle Spezialbier

„Elbinger Mumme“ - das flüssige Brot

„Pfeifenbrunnen“ - das alkoholfreie Getränk

Verlangen Sie bitte unsere Fabrikate in den einschlägigen
Geschäften. Wo nicht erhältlich, liefern wir direkt frei Haus

Brauerei G. Preuss ♦ Elbing

Zu unserem Titelbild.

Kapitelschloß, Dom und Dansker zu Marienwerder Wpr.

Nachdem 1285 der Bischof von Pomesanien das Domkapitel gestiftet hatte, jenes Kollegium von Geistlichen, das zur ordnungsmäßigen Verwaltung eines Bistums und zur gottesdienstlichen Versorgung seiner Kathedrale Kirche unentbehrlich ist, ging letzteres daran, sich ein eigenes, festes Haus zu bauen. Wahrscheinlich in den Jahren 1320 bis 1340 erhob sich der Bau, der noch zum großen Teil erhalten ist. Als Vorbilder dienten die Schlösser des Deutschen Ritterordens, dem ja nicht nur die bischöflichen Teile des Landes als ihrem Oberherrn unterstanden, sondern dem das pomesanische Domkapitel auch dadurch nahe stand, daß seine Mitglieder Priesterbrüder des Ordens waren. So finden wir denn an diesem Schlosse die wichtigsten Teile eines Ordenshauses wieder, die Vorburg, das vierflügelige Konventshaus, den klösterlich stillen Hof.

Später gingen Bischof und Domkapitel nach Vollendung des Schlosses an den Neubau einer imposanten Kathedrale, die sich in einer etwa 30jährigen Bauzeit anstelle der alten Pfarrkirche erhob, in ihrer ganzen Stattlichkeit noch heute vor uns steht und die nach der Marienkirche in Danzig und der Klosterkirche in Oliva das drittgrößte Kirchengebäude Ost- und Westpreußens ist. Dadurch, daß man das Langhaus des Domes bis an das Kapitelschloß heranzuführte, nahm man diesem einen Teil seiner Verteidigungsfähigkeit, gleich aber diesen Mangel dadurch wieder aus, daß man den Wehrgang um den ganzen Dom herumsführte und diesem dadurch etwas festungsartiges verlieh. Es entstand so eine gewaltige, eindrucksvolle Baumasse, die man am besten vom heutigen evgl. Gemeindehaus überschauen kann und die ihren besonderen Reiz in der natürlichen Anschmiegunq an das treppenartig zur Niederung absteigende Gelände findet. Steht dort unten trotz der Dansker, die gewaltige, in Europa einzig dastehende Abortanlage des Schlosses (die gleichzeitig Verteidigungszwecken diente), so überragt die ganze Baumasse stolz der mächtige Haupt-Turm, der — Glockenturm und Bergfried zugleich — Dom und Schloß zu einer Einheit zusammenbindet. Im Innern schweift der Blick von Westen her zwischen zwei Reihen gewaltiger Pfeiler, die über mächtigen Verbindungsbogen ein zierliches Sterngewölbe tragen, zum hohen Chor, ursprünglich dem eigentlichen gottesdienstlichen Raume des Domkapitels.

So macht das Bauwerk zu jeder Jahreszeit — auch im Winter — auf den Besucher und Beschauer einen nachhaltigen Eindruck.

(Nach einem Aufsatz von Dr. Bruno Schuhmacher,
Marienwerder.)

Alexander Müller Nchf.

Elbing

Spezialgeschäft für
Kurz-, Weiß- und Wollwaren
Lederwaren

Erholungsheim

Ökonom: Karl Diesing

Fernruf 3033

Elbing

Loeserstraße 3

Haltestelle der Straßenbahnen

Größter Fest- u. Konzert-Saal

Große und kleine
Säle für Vereine, Hochzeiten und Versamm-
lungen. Familiensalons. Vereinszimmer, Kegel-
bahn (System Spellmann)

Gute Küche

Gepflegte Getränke

Aufmerksame Bedienung

Staatsmedaille.
J. F. Englischbrunnen-Bier
Goldene Medaillen.
Hervorragend in Qualität, bekömmlich u. haltbar.

Brauerei Englischbrunnen-Elbing.

Elbing

Gegründet 1237.

70 646 Einwohner.

Auskunftsstellen:

Städt. Verkehrsamt, Rathaus, Zimmer 9. Fernruf 3741.

Heinr. v. Riesen, Herrenstraße 17. Fernruf 2125. (KonzeSSIONierte Vertretung der Hapag)

Verkehrsverein Elbing, e. V., Wilhelmstr. 29, Fernruf 2274

Reichseisenbahn-Auskunftsstelle, Bahnhofsgebäude, Eingang Westgiebel. Telephon 2373. Auskunft über Personen- und Gepäckverkehr. (Fahrpläne u. Tarife) werktags von 8—12 u. 14—18 Uhr.

Veranstaltungen in Elbing:

(Änderungen vorbehalten).

Mittwoch, den 1. Januar, 15 Uhr: „Die Hamburger Filiale“, Schwank in 3 Akten von Craaz und Neal. (Stadttheater.)

Mittwoch, den 1. Januar, 20 Uhr: „Schneider Bibbel“, Komödie in 3 Akten von Hans Müller Schöffler. (Stadttheater.)

Donnerstag, den 2. Januar, 20 Uhr: „Katharina Knie“, Seiltänzerstück in 4 Akten von Zuckmayer. (Stadttheater.)

Freitag, den 3. Januar, 20 Uhr: „Scribbys Suppen sind die besten“, Lustspiel in 4 Akten von Julius Berstl. (Stadttheater.)

Sonntag, den 5. Januar, 15 Uhr: „Prinzessin Allerliebste“, Märchen in 5 Akten von W. Burggraf. (Stadttheater.)

Montag, den 6. Januar, Stadttheaterprogramm unbestimmt. (Siehe Tageszeitungen oder Theaterzettel.)

Dienstag, den 7. Januar, 20 Uhr: „Wettlauf mit dem Schatten“, Schauspiel in 3 Akten von W. v. Scholz. (Stadttheater.)

Mittwoch, den 8. Januar, 20 Uhr: „Katharina Knie“, Seiltänzerstück in 4 Akten v. Zuckmayer (Stadttheater.)

Freitag, den 10. Januar, 20 Uhr: „Scribbys Suppen sind die besten“, Lustspiel in 4 Akten von Julius Berstl. (Stadttheater.)

Sonnabend, den 11. Januar, 20 Uhr: „Oktoberfest“, Schauspiel in 3 Akten. von Georg Kaiser. (Stadttheater.)

Sonntag, den 12. Januar, 20 Uhr: „Schneider Bibbel“, Komödie in 3 Akten von Hans Müller Schöffler. (Stadttheater.)

Montag, den 13. Januar, 20 Uhr: „Oktoberfest“, Schauspiel in 3 Akten von Georg Kaiser. (Stadttheater.)

Dienstag, den 14. Januar, 20 Uhr: „Katharina Knie“, Seiltänzerstück in 4 Akten von Zuckmayer. (Stadttheater.)

Mittwoch, den 15. Januar, 20 Uhr: „Wettlauf mit dem Schatten“, Schauspiel in 3 Akten von W. v. Scholz. (Stadttheater.)



Mampe-Stube May's Bierstuben

Elbing, Königsbergerstr. Ecke
Sternstrasse. Telefon 3584

*

Am Lustgarten 4

Elbinger Mittelstandsbank
e. G. m. b. H.
2225 Tel. 3359

*

Radio- Telefon-Vertrieb

F. Schmidt, Elbing

Friedr.-Wilh.-Platz 8

Eingang Fleischerstraße
Telefon 2072

RADIO!

Leihanlagen stets am Lager

Täglich
Vorführungen
ohne jeden Kaufzwang

Erleichterte Zahlungsbedingungen



Erstes Spezial-Geschäft

CENTRAL-HOTEL

Telephon 3898

ELBING

Inn. Mühlendamm

Größtes und vornehmstes Haus am Platze.

Hotel ersten Ranges - 70 Fremdenzimmer - 85 Betten - Sämtliche Zimmer mit fließendem Wasser :-: Fahrstuhl - Weinzimmer - Schreibzimmer
Größtes Bierrestaurant - Diners - Soupers :-: Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit :-: Autounterkunft :-: Zimmer von 3.50 RM. an.

Polnische Apotheke: Elbing

M. Riebensahm

Telefon 2434

Junkerstr. 22

Homöopathie

Allopathie

Biochemie

Bestellen Sie das Elbinger Tageblatt

Preis monatlich für Selbstabholer
1.00 RM., frei Haus 1.25 Mk.

Marag = Classic = Heizungen

für Landhäuser und Villen. Anfragen an

Stegmann & Co.,

Telephon 2993

Elbing

Begründet 1870

Ingenieurbesuch kostenlos.

Bitte auch die letzte Deckelrückseite zu beachten!

Konditorei Kopenhagen

Elbing

Fernruf 3151

Äusserer Mühlendamm 97

Bürger-Ressource

Oekonom: R. Rögler.
Friedrich Wilhelm-Platz 20.
Telefon 3131. Elbing
Großer Saal und Garten.
Familien- und Gesellschafts-
zimmer für Vereine und
Familien-Festlichkeiten.
Kalte und warme Speisen zu
jeder Tageszeit.

Zur Wartburg

Königsberger Flecklokal
Inh. Gustav Herrmann, Elbing
Wasserstraße 37 - Tel. 2316

Rinderfleck, Aal in Gelee,
Neunaugen und andere Speisen
eigener Zubereitung.

Reiche Auswahl, geschmackvolle, aparte Formen
finden Sie bei der

Möbel-Fabrik Paul Sentz

Spieringstr. 20 Tel. 2928. Elbing Wilhelmstr. 16

Bekannt für gediegenste Arbeit und pünktliche Lieferung

===== Eigene Tischler- und Polsterwerkstätten =====

Rats - Apotheke

Fernruf 2426.

Elbing

Schmiedestraße 3.

In- und ausländische Spezialitäten.

Billigste Drogenpreise bei nur guter Qualität.

Harnanalysen.

Brunnen.

Biochemie.

Allopathie.

Homöopathie

Sehenswürdigkeiten in Elbing.

Kirchen:

- Ev. Hauptkirche zu St. Marien, Kürschnerstraße.** Erbaut 1238—1246. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Waltersdorf, Kürschnerstr. 26. Tel. 3769. (Führer erhältlich).
- Kath. Pfarrkirche St. Nikolai, Brückstraße.** Erbaut im 13. Jahrhundert. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10.
- Ev. Pfarrkirche zu den Heiligen Drei Königen.** An der Herrenstraße. Erbaut 1881—85 im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Hartkopf, Schulstraße 12/13.
- Ev. Pfarrkirche zum Heiligen Leichnam.** An der Leichnamstraße. Erbaut 1400—1405. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Schirmacher, Leichnamstr 141.
- Ev. Pfarrkirche zu St. Annen.** Neuß. Mühlendamm. Erbaut 1899—1901 im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Wehrlich, Grünstraße 26.

Denkmale:

- Kaiser-Wilhelm-Denkmal** auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz, von Prof. Wilh. Haverkamp.
- Krieger-Denkmal** am großen Lustgarten. Für die Gefallenen des Krieges 1870/71, von Prof. Miller jun.
- F. Schichau-Denkmal** im kleinen Lustgarten, von Prof. Wilhelm Haverkamp.
- Diana** im kleinen Lustgarten, von Prof. Reinhold Felderhoff.
- Die Kreuzabnahme** in der St. Nikolaikirche. Erinnerungsmal für die Gefallenen des Weltkrieges 1914/18 von Heinrich Splieth.
- Hermann-Balk Brunnen** vor dem Rathaus, von H. Magnussen und A. Fröhlich.

Aussichtspunkte:

(Blick über Elbing und Umgegend).

Turm der St. Nikolaikirche

(96 m hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10, gestattet.

Rathhausturm

Gesamt-Höhe 54,50 m. Höhe, bis zum unteren Ausblick 29 m, bis zum oberen Ausblick 37 m. Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Hausmeister oder Zimmer 9 gestattet. Ferner gestatten der Thumberg, Sänseberg und im Vogelsanger Walde das Belvedere wundervolle Fernblicke.

Bibliotheken und Archiv:

Stadtbücherei, Am Lustgarten 6.

Lesesaal: geöffnet werktäglich 11—13,00 und 16—19 Uhr, Eintritt frei.

Städt. Volksbücherei, Bangritz Kolonie, Paulikirchstraße 19.

Lesezeit: werktäglich 16—20 Uhr. Eintritt frei.

Städt. Jugendbücherei, Kalkscheunstraße 16: geöffnet Montag und Donnerstag 16.30—18.30 Uhr.

Stadtarchiv, Am Lustgarten 6: geöffnet werktäglich 8—13 und 16—19 Uhr.

M. Rübe Witwe

Fernruf 2363

Elbing

Fischerstr. 16/19

Trikotagen, Strümpfe, Wollwaren
Kinderausstattungen, Modewaren
— **Bleye-Strickkleidung** —

Drucksachen



die für den privaten und geschäftlichen Bedarf benötigt werden, liefern wir in zweckmässiger und neuzeitlicher Aufmachung.

Sorgsame Pflege finden besonders die Werbedrucksachen der modernen Geschäftsreklame

Alfred Seiffert

Buch- und Verlagsdruckerei

Fleischerstr. 11

Elbing

Fernspr. 2769

Anzeigen

finden die weiteste Verbreitung im

Westpr. Verkehrswart

Badeanstalt:

Deutsches Bad, Friedrich = Rauberstrae 5. Fernruf 3312.
Schwimmhalle, Wannen-, Brause- und
medezinische Bäder. Geöffnet von 10-12 und
14-19 Uhr, Freitag und Sonnabend bis 20 Uhr. Kassen-
schluß $\frac{1}{2}$ Stunde vorher. Heißluft, Dampf- und andere
medezinische Bäder werden nur bis 18 Uhr verabsolgt.

Museen:

Städtisches Museum, Heilige Geistrae 4. Fernruf 3310.
Geöffnet: Jeden Sonntag von 11-13 Uhr, wochentags von
9-13 Uhr. Sonntags frei.

**Carl-Budor-Museum, Heimat-Museum des Verkehrsvereins,
Wilhelmstraße 29.** Zugänglich: Mittwoch 15-16, Sonntag 10-12
Uhr; zu anderen Zeiten nach vorheriger Anmeldung in der Geschäft-
stelle. Fernruf 2274.

Post

Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz
und am Bahnhof werktags 8-18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8-9 $\frac{1}{2}$
Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffsendungen täglich von 6-21 Uhr.
Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis
19 Uhr.

Annahme von Telegrammen ununterbrochen.

Wintersport

Kunf-Eisbahn: a) auf den Tennisplätzen am Reichsbahnhof.
b) auf den Tennisplätzen im Jahn-Sportpark.

G. W. Petersen

Papierhandlung

Elbing

Alter Markt 33 Tel. 2797

Papier- u. Zeichenwaren,
Kontorartikel, Goldfullfeder-
halter, Schreibmaschinen,
Vervielfältigungs - Apparate

**Fruhstuckstube
Matthies**

Elbing, Kettenbrunnenstr. 10

Gutes Essen

zu soliden Preisen.

Gepflegte Getränke

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen unsere Inserenten.
Diese Firmen sind als solide und reell bekannt!

Bahnhofshotel

Tel. 3574 - Elbing - 1 Min. v. Hauptbahnhof - Inh.: C. A. Koschorreck

Ruhige Lage - Zentralheizung - Solide Preise
Bäder - - Autounterkunft gratis.

Musikalien

für alle Instrumente in
reicher Auswahl

A. Graffenberg

Musikalien - Handlung
Elbing, Wilhelmstrasse 46.

Léon Saunier's Buchhandlung

Carl Peicher
gegenüber d. Central-Hotel

Führer und Pläne von
Elbing und Umgegend

Kreissparkasse Elbing

Am Holländer Tor 4. Telephon 3868-3869

Zweigstellen: Tolkemit — — Ostseebad Kahlberg

**Mündelsichere Kapitalanlage
zu günstigsten Zinssätzen**

Umwechslung fremder Geldsorten.

Einlösungsstelle von Reisekreditbriefen

Erich Müller Nachfl.

Gummiwaren

Elbing, Schmiedestraße 7
Telephon 2579.

Linoleum, Teppiche und
Läufer, Badeschuhe,
Hauben, Wasserbälle.

Platz für Anzeige

Westr. Verkehrsverbindungen

(Ohne Gewähr)

(Ohne Gewähr)

Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg Hbf.

Stationen	D 7	D 3	309	543	805	317	311	591	D 1	D 23	545	D 15	551
	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.
Berlin Schleif. Bahnhof	—	23.23	—	—	0.15	—	—	—	9.38	8.35	—	14.52	—
Danzig	23.35	—	3.25	7.30	—	* 10.49	13.34	—	—	17.31	17.40	—	* 20.40
Marienburg	1.10	6.22	5.09	9.03	10.03	12.09	15.17	16.09	18.28	19.27	21.01	22.10	—
Marienburg	1.35	6.35	5.43	9.37	10.18	12.45	13.30	15.49	16.19	18.38	19.40	21.10	22.35
Elbing	2.14	7.00	6.15	10.10	10.47	13.21	14.00	16.24	16.43	19.00	20.12	21.34	23.10
Elbing	—	7.02	6.22	—	10.55	14.07	16.53	16.45	19.01	20.20	21.35	23.13	—
Königsberg Hbf.	5.42	8.44	9.33	—	13.07	16.52	19.39	18.22	20.34	23.18	23.00	23.00	23.00

* Sichtvermerk nicht erforderlich.

Königsberg Hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

Stationen	D 4	302	W	S	542	334	D 24	672	D 2	598	310	D 16	316	550	554	552	D 8
	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-5.	2.3.	1.-3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	2.3.	1.-3.
Königsberg Hbf.	23.15	22.33	—	—	6.08	6.08	9.04	denb.	10.06	9.08	—	13.43	12.00	15.00	—	18.52	20.18
Elbing	0.52	0.44	—	—	8.57	8.57	10.32	11.07	11.50	11.39	—	15.06	14.56	17.37	—	21.44	22.05
Elbing	0.54	1.00	5.21	5.41	7.05	—	10.34	11.15	11.52	11.58	13.00	15.07	15.11	17.45	20.27	22.20	22.07
Marienburg	1.17	1.30	5.55	6.15	7.42	—	10.57	11.54	12.17	12.36	13.32	15.28	15.46	18.20	21.04	22.52	22.33
Marienburg	1.27	1.41	* 6.40	* 6.40	9.05	—	11.12	—	12.27	13.10	—	15.36	* 16.50	18.36	21.40	23.15	22.48
Danzig	—	—	8.08	8.08	11.20	—	12.15	—	—	15.12	—	—	18.18	20.30	23.52	0.58	—
Berlin Schl. Hbf.	8.42	11.20	—	—	—	—	21.12	—	19.13	7.47	—	22.12	—	—	—	—	6.47

St. B.

St. B.

Durchlaufende Wagen sowie Zoll- und Paßvorschriften siehe Seite 14.

* Sichtvermerk nicht erforderlich.

Berlin — Schneidemühl — Thorn — Dt. = Gylau — Allenstein

Posen

305	201	D 55	D 1	323	D 51	D 3	259	243	7985 247	Stationen		254	D 56	348	306	258	306	D 52
0.15 1024	3.00	9.25	9.38	17.20	21.54	23.23 312	—	—	—	ab Berlin	Schl. B. an	—	19.42	5.24	10.20	—	10.20	7.49
9.25	—	13.00	—	1.16	—	3.20	—	—	—	ab Schneidemühl	ab	—	16.09	22.47	3.00	—	3.00	—
—	326	—	—	—	2.42	—	—	—	—	ab Posen	ab	bis Broms- berg	—	—	—	—	—	3.00
324	14.52	19.05	15.36	—	4.55	7.39	—	—	—	ab Thorn	ab	9.10	13.33	18.20	22.30	—	—	0.48
18.10 245	22.11	17.45	5.45	5.45	6.59	10.47 241	—	—	—	an St. Gylau	ab	4.25	11.17	14.00	19.25	—	22.03	22.29
18.50	—	17.58	5.55	7.14	13.08	8.28	16.42	21.15	S	ab St. Gylau	an	7.30	11.05	12.32	15.12	20.37	21.53	22.15
20.11	—	19.02	7.24	8.10	14.33	9.59	18.15	23.22	—	an Allenstein	ab	5.49	10.10	11.02	13.50	19.01	20.33	21.19

Die Züge D 1+, D 2+, D 3, D 4, D 15, D 16, 302, 305, 306, und 323 sowie die geschlossenen Zugteile der Züge D 7, D 8, D 23, D 24, D 51, D 52, D 55, D 56, 550, 591 und 598 dienen dem Durchgangsverkehr nach oder von Ostpreußen. Bei der Benutzung dieser Züge und Zugteile brauchen Reisende nach oder von Ostpreußen weder Pässe noch sonstige Ausweis-papiere und unterliegen keinen Zollformlichkeiten. Wegen der auf deutschem Gebiet stattfindenden Kontrolle der Ausländer empfiehlt sich jedoch für deutsche Reisende die Mitführung eines Ausweises, aus dem sich ihre Reichsangehörigkeit ergibt. Bei den übrigen Zügen der Strecke Schneidemühl—Marienburg (Paß- und Wisumzwang) deutsche Zollabfertigung und Paßprüfung in Girschau und Marienburg, polnische in Königs u. Dirschau.

+ Die Züge D 1 und D 2 können auch von Reisenden in Königs und Dirschau statt. Reisende nach oder aus einsteigen wollen. Für diese findet Paß- und Zollprüfung in Königs und Dirschau statt. Reisende nach oder aus dem Gebiet der Freien Stadt Danzig können ihr Ziel ohne polnisches Visum erreichen, wenn sie einen der folgenden Wege benutzen: 1. die durchgehenden visumfreien Eisenbahnverbindungen Marienburg (Wpr.)—Dirschau—Danzig: ab Marienburg (Wpr.) 6.40, 16.50, ab Danzig 10.40, 20.40. 2. Die Eisenbahnverbindungen von Marienburg (Wpr.) nach Simonsdorf und Ziegenhof. 3. Die Kraftfahrlinie Marienburg (Wpr.)—Danzig. 4. Die Kraftfahrlinie Elbing—Ladekopp—Danzig. Hierbei genügt für Reichsdeutsche, die ihren dauernden Wohnsitz in Ostpreußen haben, ein Personalausweis mit Lichtbild, für alle übrigen Reichsangehörigen ein Paß.

Elbing - Gildenboden - Maldeuten - Mohrungen - Allenstein

7.12	10.55	14.14	17.47	21.43	23.05	W	S	ab	Elbing	an	6.43	9.49	11.07	17.30	21.58
7.26	11.08	14.31	18.01	22.00	23.19	W		an	Gildenboden	ab	6.28	9.30	10.49	17.13	21.44
7.26	11.36	14.40	18.02	22.01	23.31			an	Gildenboden	an	6.27	9.05	10.47	17.08	21.42
7.42	13.15	14.57	18.19	22.21	23.47			ab	Maldeuten	ab	6.12	8.48	10.32	16.53	21.27
8.15	14.15	15.33	18.54	22.56	0.22			an	Maldeuten	ab	5.37	6.20	9.56	16.18	20.46
8.36	—	16.40	19.18	23.16	0.44			an	Mohrungen	ab	5.17	4.52	9.35	14.59	20.23
9.50	—	18.02	20.42	—	—			an	Altenstein	ab	—	—	8.17	13.49	19.07

Elbing - Schlobitten - Worniditt - Raftenburg

6.22	7.45	14.07	20.20	ab	Elbing	an	6.51	9.49	14.56	21.44
7.02	8.23	14.43	21.17	ab <td>Schlobitten</td> <td>an</td> <td>6.12</td> <td>9.11</td> <td>14.10</td> <td>20.35</td>	Schlobitten	an	6.12	9.11	14.10	20.35
7.54	9.13	15.37	22.16	an <td>Worniditt</td> <td>ab</td> <td>5.22</td> <td>8.12</td> <td>13.10</td> <td>19.35</td>	Worniditt	ab	5.22	8.12	13.10	19.35
—	11.28	21.35	—	ab <td>Bischdorf</td> <td>ab</td> <td>—</td> <td>6.01</td> <td>9.48</td> <td>17.12</td>	Bischdorf	ab	—	6.01	9.48	17.12
—	12.14	bis	—	an <td>Raftenburg</td> <td>ab</td> <td>—</td> <td>5.12</td> <td>von</td> <td>16.16</td>	Raftenburg	ab	—	5.12	von	16.16
		Röffel								

Hin

Haffnerbahn (Elbing - Braunsberg)

W	Zagl.	Hin	Station	Zurück	W	Zagl.	Hin	Zurück		
5.15	10.03	13.30	13.50	18.25	7.46	11.35	15.45	16.10	19.38	20.33
5.52	10.35	13.58	14.26	19.02	7.08	11.04	15.12	15.26	19.03	19.54
6.03	10.40	14.03	14.41	19.13	7.00	10.58	15.05	15.14	18.56	19.46
6.12	10.47	14.10	14.50	19.23	6.51	10.51	14.58	15.04	18.48	19.37
6.20	10.52	14.12	14.58	19.30	6.18	10.44	14.57	14.56	18.46	19.29
6.46	11.16	14.33	15.25	19.53	5.54	10.22	14.34	14.33	18.25	19.07
6.54	11.17	14.35	15.35	19.54	5.49	10.21	14.31	14.27	18.24	19.06
7.22	11.38	14.54	16.03	20.14	5.28	10.02	14.13	14.05	18.05	18.49
7.29	11.44	15.00	16.10	20.20	5.45	9.55	14.06	13.55	17.58	18.42

Omnibusverkehr.

Omnibusverkehr Elbinger Höhe W. Hohmann, Königsbergerstraße 1.
Fernruf 3907.

abends	abends	S	Mo., Mi., Sonnab	Fr., Sa., Sonnab	S	Stationen (Rundfahrt)	Mo., Mi., Sonnab	Fr., Sa., Sonnab	S	abends	Mo., Mi., Sonnab	Fr., Sa., Sonnab	S	abends
6.00	—	9.10	12.00	16.00	13.00	19.00	19.15	19.00	19.15	ab Elbing Carlson-Pl. an	8.00	9.00	11.10	14.30
6.27	—	9.37	12.40	16.40	13.27	19.40	19.42	19.40	19.42	Trunk	7.25	8.25	10.45	13.55
6.45	—	9.55	13.00	17.00	13.45	20.00	20.05	20.00	20.05	Neukirch-Höhe	7.00	8.00	10.25	13.30
7.00	—	10.10	—	—	14.00	—	20.25	—	20.25	Tolkemitt	—	—	10.05	—
7.07	—	10.17	Mitts-woch	Sonns-abend	14.07	Sonns-abend	20.35	—	20.35	Cadinen	—	Sonns- ab. d.	9.55	Mitts-woch
7.25	8.25	10.35	12.40	13.55	18.00	19.40	20.50	19.40	20.50	Lengen	—	8.20	9.45	12.35
7.55	9.00	11.10	13.10	14.30	18.35	20.10	21.25	20.10	21.25	an Elbing Carlson-Pl. ab	—	8.00	9.10	12.00

Postkraftwagenverkehr

Elbing — Mühlhausen (Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz)
an 7²⁴ (nur Werktags) | ab (nur Werktags) 15⁰⁰

Elbing — Neuhof nur Wochentags (Elbing, Fr.-Wilhelm-Platz)
an 8⁴² 14³² | ab 7³⁰ 13³⁰

Elbing — Dangig (Elbing, Postamt) viisumfrei
an 10²⁰ 15²⁵ 19³⁵ * 21⁴⁵ | ab 6¹⁵ 12⁰⁵ 16¹⁰ 18⁴⁰ * +
* von Ladekopp | *W nur bis Ladekopp

+ Verkehrt an Sonn- u. Feiertagen ab Elbing Postamt 30 Minuten
früher und fährt bis Schöneberg.

Fahrtpreis Elbing — Dangig 4.60 RM oder 5.75 Gulden. Be-
sondere Fahrten nach Vereinbarung.

Omnibusverkehr Elbinger Höhe

Vermietung von Omnibussen, zu Gesellschafts-, Ausflugs- und Hochzeitsfahrten, zu jeder Zeit.

Anmeldung und Auskunft **W. Hohmann**,
Königsbergerstr. 1

Telephon 3907

Besuche mich!

Es bedeutet Hochgenuß!

Konditorei A. Teuke, Elbing

Alter Markt 7

Bei Neuanschaffung sowie Ergänzung von Möbeln
aller Art bitten wir um Ihren Besuch ohne Kaufzwang

Extra-Anfertigungen aller schnellstens

Sofas = Chaiselongues = Patent-Auflege-Matratzen
Weitgehendstes Entgegenkommen in der Zahlungsweise!

Möbelhaus vereinigter Tischlermeister, Elbing
Alter Markt 12/13 Telephon 2950

Hotel zur Neuen Börse

Telephon 2171 Elbing Inh. Richard Jonas Pott-Cowlestraße 8

5 Minuten vom Hauptbahnhof. Saubere Zimmer von 2 Mk.
an. — Speisen zu jeder Tageszeit. — Besonders geeignet für
Händler, da neben dem städt. Schlachthof gelegen.
Ausspannung sowie Auto-Unterkunft vorhanden.



Auto-, Licht- und Anlasseranlagen Akkumulatoren

Reparaturen sämtl. Fabrikate schnellstens.

Gebr. Franz

Elektrische Kraftfahrtausrüstungen
Sturmstraße 2. **Elbing** Telephon 2697
Offizielle Reparaturwerkstatt der Firma
Robert Bosch A. G., Stuttgart.

Strassenbahn-Verkehr.

Bogelfang-Verkehr.

a) Wochentags

ab **Alter Markt** 7⁰⁴ dann von 12³² alle 48 Min. bis 18⁰⁸

ab **Bogelfang** 7²⁸ dann von 12⁵⁶ alle 48 Min bis 18³²

b) Sonntags

ab **Alter Markt** von 8³² ab alle 48 Min. bis 12³², 12¹⁶, 13²⁰; von 13⁴⁴ ab alle 8 Min. bis 18⁵⁶, 19²⁸

ab **Bogelfang** von 8⁵⁶ ab alle 48 Min. bis 12⁵⁶, 13²⁰, 13⁴⁴; von 14⁰⁰ ab alle 8 Min. bis 18⁵⁶, 19^{12*} (* zum Reichsbhf.) 19⁵²

An schönen Sonn- und Feiertagen fahren die Wagen der Stadtlinie 1 bis Bogelfang alle 8 Min. ab Reichsbahnhof von 9¹⁶—18⁴⁴ Uhr. Der Bogelfang-Verkehr wird aufrecht erhalten, soweit es die Witterungsverhältnisse erlauben.

Stadt-Verkehr (Früh-Verkehr).

4 ⁴⁰	ab	Wagenhalle, Ziesestraße	an	5 ⁰⁹
4 ⁴⁵	"	Friedrich-Wilhelm-Platz	"	5 ⁰⁴
4 ⁵⁶	an	Reichsbahnhof	ab	4 ⁵⁶

(Tag-Verkehr)

Linie 1 ab Heimsstätten 5⁵⁵ alle 8 Min. bis 21⁵¹, 21^{50*}, 22^{08*}, 22^{17*}
(* bis Friedr. Wilh.-Platz)

" Reichsbahnhof 5⁴⁰ alle 8 Min. bis 21⁵⁶, 22^{04*} (* nach Pangritz Kolonie außer Sonntag)

Linie 2 " Pangritz Kolonie 5³⁶ alle 8 Min. bis 21³⁶, 21^{44*} (* zum Reichsbahnhof)

" Friedrich-Wilhelm-Platz 5⁴² nach Pangritz Kolonie.

" Bädag. Akademie 5³⁹ alle 8 Min. bis 21⁵³

Linie 3 " Wittenfelde 5⁴⁸ alle 8 Min. bis 21⁴⁸, 21^{56*}, 22^{01*} (zur Ziesestraße).

" Seege Brücke 5⁵¹ alle 8 Min. bis 21⁴², 21^{50*}, 21^{58*} (zur Ziesestraße).

Ab 22 Uhr Nachtverkehr im Anschluß an die Züge der Reichsbahn zu etwa folgenden Zeiten:

ab Reichsbahnhof nach Damaskestraße 22^{06*} (* nur Sonntag) 22¹⁰, 23¹⁵, 0^{58*} (* nur Sonntag) Montag—Sonnab. 24⁰³ bis Ziesestraße.

" Damaskestraße zum Reichsbahnhof 22^{34*} (* nur Sonntag bis Friedr.-Wilh.-Platz) 22³⁷, 23^{38*} (* Montag bis Sonnabend 0^{02*} (* nur Sonntag) 1¹⁹ (* nur Sonntag bis Friedrich Wilhelm-Platz).

" Reichsbahnhof nach Pangritz Kolonie 22^{04*} (* Montag—Sonnabend 22¹⁰, 23¹⁵, 0^{58*} (nur Sonntag).

" Pangritz zum Reichsbahnhof 22³⁸, 23^{38*} (Montag—Sonnabend bis Friedr. Wilh.-Platz) 0^{02*} (* nur Sonntag) 1^{18*} (* nur Sonntag bis Friedr. Wilh.-Platz).

Hotel Königl. Hof

Friedrich-Wilhelmsplatz 19. Elbing Fernruf 2039.

Altrenomiertes Haus ersten Ranges. Zentrale und doch ruhigste Lage mit Frühstücksterrasse. Erstklassige Küche und Keller. Aufmerksame Bedienung Mitglied des V.R.K.D. Zentralheizung. Autogarrage.

Weinstuben

Central-Hotel, Inn. Mühlendamm. — Telephon 3898.
 Mac Donald, Alter Markt 36 — Telephon 2432
 Haertel & Co., Außereer Mühlendamm 95 — Telephon 3696.
 P. H. Müller, Alter Markt 14 — Telephon 3126.
 A. Wolff Nachst., Inh. Heinrich Penner. Telephon 3845.

Cafés und Conditoreien

Alkoholfreies Café und Speisehaus, Georgendamm 19
 Café Vaterland, Alter Markt 40, Telephon 2603
 Conditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Telephon 2933
 Conditorei Ligowski, Innerer Mühlendamm 23, Telephon 2471
 Conditorei Maurizio & Co., Am Schmiededor 2, Telephon 2596
 Conditorei Teuke, Alter Markt 7, Telephon 3019
 Conditorei Kopenhagen, Außerer Mühlendamm 97, Telephon 3151.

Unterkunft

1. Nähe Bahnhof

(Preis der Zimmer) Einzelbett Doppelbett

Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22, Tel. 3574	3.00—3.50	6.00—7.00 RM
Hotel Stadt Elbing, Holl. Chaussee 30, Tel. 2987	2.50—3.00	RM
Hotel Reichshof, Am Holl. Tor, Tel. 2561	3.00	6.00 RM
Hotel zur Neuen Börse, Pott-Cowlesstraße 8 Tel. 2171	2.00	4.00 RM

2. Innenstadt

Central-Hotel, Inn. Mühlendamm 19 a, Tel. 3898	3.50—5.00	7.00—10.00 RM
Hotel Rabchen, Johannisstr. 13, Tel. 3591/92	3.50—4.50	7—9 RM
Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31, Telephon 2152	3.50—4.00	RM
Hotel Königlich Hof, Friedr.-Wilh.-Platz 19, Telephon 2039.	3.50—4.00	7—9 RM
Christl. Hospiz, Neust. Schmiedestr. 15/16 mit Jugendheim. Tel. 3674	2.00—2.50	4.00—5.00 RM
Fremdenheim Rasche, Wilhelmstraße 37 Tel. 2520	2.50—3.00	5.00 RM
Kretschmann, Wasserstraße 65/67	1.50	2.50 RM
Rusch's Hotel, vorm. „Weißer Löwe“ Junkerstr. 61. Fernruf 2677.	2.50	5.00 RM
Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Carl-Pudor-Straße 31.		
Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Logenstraße 5.		

Marienburg

Begründet 1276.

24 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein- und Reisebüro, Langgasse 52.
Fernruf 2112.

Sehenswürdigkeiten: Das Ordenshauptschloß.—Die Burg im Osten — Gewaltiger historischer Hintergrund — Größter und schönster gotischer Profanbau — Weltsehenswürdigkeit ersten Ranges. Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einzige Stadt mit lückenlosen Lauben, ältestes deutsches Rathaus östl. der Weichsel, erbaut 1360, alte Tore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, Bürgerhäuser) — Westpr. Volksabstimmungsdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch“) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreißung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

Ausflüge: Idealer Standort infolge glänzender zentraler Bahnverbindung, Auto- und Luftverkehr für Ausflüge nach Danzig Ostseebad Steegen, Elbing, Deutsch Eylau, Oberland (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhakenberg und Dreiländerecke Weißenberg (20 Min.).

Unterkunft: Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weißes Lamm, Kopernikus, Fremdenheime, Jugendherbergen (Verwalter Stuhmerweg 23/24).

Marienwerder

Begründet 1232.

14 935 Einwohner.

Auskunftsstelle: Fremdenverkehrsamt, Poststr. 2, Fernruf 2255

Sehenswürdigkeiten: Kapitelschloß und Dom (Reliquienschein von 1380), erb. etwa 1280—1350. Der Danzker, ein weit vorspringender mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte des Mittelalters. Am Dompportal Mosaikbild von 1380. Schöne gotische Krypta. Heimatmuseum. Marktplatz mit Lauben.

Aussichtspunkt: (Blick über Marienwerder und Umgegend) Turm des Domes.

Ausflüge: Nach Kurzebrack an der Weichsel, dem einzigen sogenannten „freien“ (5 m breiten) Zugang Ostpreußens zur Weichsel. Rospiß, Rachelshof und Rehhof. Nach Stuhm, Weißenberg und zur „Dreiländerecke“ (Ausblick auf die Urstromlandschaft vom Weichselberg).

Unterkunft: Hotel Reichshof, Hotel Hegner, Hotel Deutsches Haus

Deutsch-Eylau

Begründet 1305.

12 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus. Fernruf 62.

Sehenswürdigkeiten: Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen.

Ausflüge: Nach Schloß Finkenstein (Erinnerungen an Napoleon I., der von hier aus längere Zeit „die Welt regierte“), nach Schönberg (Ordenschloß), nach Neudeck (Stammgut Hindenburgs). Dampferfahrten auf dem 34 km langen Gesertichsee.

Unterkunft: Hotel Kronprinz, Hotel Kowalski, Jugendherberge.

Stuhm

Begründet 1416 (Schloß erb. 1326).

5 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsamt im Landratsamt. Fernruf 94.

Sehenswürdigkeiten: Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche: erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche: erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldennutter von Professor Cauer-Königsberg).

Ausflüge: Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichse grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhakenberg, Vindenkruh, Waldschlößchen Rehnhof, Weitzenberg mit der herrlichen Aussicht von dem Weißen Berge aus und zur Dreiländerecke.

Unterkunft: Hotel Königlicher Hof, Zentralhotel, Jugendherberge in den ehem. Kasernengebäuden in Stuhm und in Weitzenberg.

Kachelöfen u. Kochherde

Transportable Kachelöfen

Transportable Kochherde

H. MONATH, ELBING

Ofen- und Kochherdfabrik

Maurizio & Co., Elbing

Inh.: Hermann Hesse

Konditorei u. Café

Marzipan-Fabrik

Sonntagsrückfahrarten

von	nach	über	Fahrpreis		
			2. Kl.	3. Kl.	
Deutsch-Eylau	Allenstein		5,30	3,50	
	Elbing	Marienburg	7,40	4,90	
	Hohenstein Ostpr.	Osterode	5,40	3,60	
	Marienburg		5,20	3,50	
	Marienwerder	Riesenburg	4,20	2,80	
	Osterode		2,30	1,50	
	Riesenburg		2,60	1,70	
Deutsch-Eylau Stadt	Rosenberg Westpr.		1,80	1,20	
	Elbing	Marienburg	7,10	4,70	
	Marienburg		5,—	3,30	
	Marienwerder	Riesenburg	3,90	2,60	
Elbing Reichseisenbahn	Riesenburg		2,40	1,60	
	Rosenberg Westpr.		1,60	1 10	
	Allenstein	Güldenb. - Maldeut.	7,40	4,90	
	Allenstein	Mism. - Osterode - Malb.	8,70	5,80	
	Alt-Dollstädt		1,50	1,—	
	Blumenau Ostpr.		2,—	1,30	
	Braunsberg		4,20	2,80	
	Curau		2,80	1,90	
	Güldenboden		1,—	0,70	
	Heilsberg	Schlobitten	6,40	4,20	
	Hohenstein Ostpr.	Miswalde - Osterode	8,80	5,80	
	Königsberg Pr., Hbf.		8,80	5,80	
	Maldeuten	Güldenboden	3,—	2,—	
	Maldeuten	Miswalde	3,90	2,60	
	Marienburg Westpr.		2,20	1,50	
	Marienwerder		5,10	3,40	
	Mehlsack	Schlob. — Wormditt	5,30	3,50	
	Mühlhausen Ostpr.		2,40	1,60	
	Osterode Ostpr.	Miswalde	5,70	3,80	
	Pr. Holland		1,70	1,10	
Riesenburg	Mism. - Marienbg.	5,10	3,40		
Tiedmannsdorf		3,30	2,20		
Elbing Haffuferbahn	Gr. Rößern		0,90	0,70	
	Steinort		1,20	0,90	
	Reimannsfelde		1,50	1,10	
	Succ. Haffschlößchen		1,80	1,40	
	Banklau, Cadinen		2,10	1,60	
	Folkemit		2,50	1,80	
	Wieck Forsthaus		2,80	2,00	
	Frauenburg		3,20	2,40	
	Braunsberg		3,20	2,40	
	Obertor u. Ostbhf.				
	Marienburg Westpr.	Allenstein	Miswalde	8,60	5,70
		Cadinen u. Succase- Haffschlößchen	Elbing	4,—	2,90
		Deutsch-Eylau		5,20	3,50
Dtsch.-Eylau Stadt			5,—	3,30	
Elbing			2,20	1,50	

	Frauenburg	Elbing	5,40	3,90
	Hohenstein Ostpr.	Miswalde-Osterode	9,20	6,10
	Kahlberg	Elbing-Tolkemit	5,80	4,30
	Königsberg Pr. Hbf.	Elbing	11,—	7,20
	Maldeuten		4,20	2,80
	Marienwerder		2,90	1,90
	Neuhakenberg		0,90	0,60
	Rachelshof		2,30	1,50
	Rehhof		1,90	1,30
	Riesenburg		2,70	1,80
	Stuhm		1,10	0,70
Marienwerder Westpr.	Deutsch-Eylau	Riesenburg	4,20	2,60
	Dianenberg		1,20	0,80
	Elbing	Marienburg	5,10	3,80
	Frenstade Westpr.		2,20	1,40
	Garnsee Westpr.		1,30	0,50
	Gr. Kosainen		1,10	0,90
	Gunthen		1,30	0,70
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	13,80	9,90
	Marienburg		2,90	1,10
	Neuhakenberg		2,10	1,90
	Rachelshof		0,70	0,40
	Rehhof		1,10	0,50
	Riesenburg		1,60	1,70
	Sedlinen		0,70	0,10
	Stuhm		1,90	1,50
Stuhm	Elbing	Marienburg	3,30	2,30
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	12,—	7,20
	Marienburg		1,10	0,90
	Marienwerder		1,90	1,70
	Neuhakenberg		0,30	0,30
	Rachelshof		1,20	0,20
	Rehhof		0,90	0,80

Konsulate in Ost- und Westpreußen.

- Belgisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizenstrasse 13. Fernruf 3488 und 6997. Bürostunden: 9—12 u. 16—19 Uhr, Sonnabend 9—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Bulgarisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Neue Dammgasse 21. Fernruf 3157. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Dänisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Schleusenstrasse 3c. Fernruf ? Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Dänisches Vize-Konsulat, Elbing, Wilhelmstrasse 30. Fernruf 2108. Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- Estländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Friedrichsbürgerstrasse 5. Fernruf 5226. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Finnländisches Konsulat, Königsberg i. Pr. Altstadt. Holzwiesenstrasse 5-7. Fernruf Pregel 46 131. Bürostunden 8—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.

- † Französisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 3. Fernruf 1795. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Ostpreußen.
- * Griechisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Französischestr. 19/20. Fernruf 6470 und 392. Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Großbritannisches Vize-Konsulat, Königsberg i. Pr., Schloßstr. 6. Fernruf 9086. Bürostunden 9—15. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Guatemalasisches Konsulat, Königsberg i. Pr.
- † Lettisches Konsulat, Königsberg i. P., Hansaring, Messeamt. Fernruf 8870 und 8875. Bürostunden 10—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Litauisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Hintertragheim 20 a. Fernruf 2556. Bürostunden 9—13, im Sommer 8—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen mit Ausnahme des Regierungsbezirks Gumbinnen.
- † Niederländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Sattlergasse 32. Fernruf 330 und 564. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Niederländisches Vize-Konsulat, Pillau, Predigerstr. 6. Fernruf 5. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Pillau und Elbing.
- Norwegisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizenstraße 4. Fernruf 6997. Bürostunden 9—12 u. 16—19, Sonnabend 9—14 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Oesterreichisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Paradeplatz 6. Fernruf 363. Bürostunden 11—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Polnisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 24. Fernruf 7968 u. 7969. Bürostunden 9—12 Uhr. Amtsbereich: Regierungsbezirk Königsberg und die Kreise Angerburg, Darkehmen, Gumbinnen, Insterburg, Niederung, Pilskalen, Ragnit, Stallupönen und Tilsit.
- † Polnisches Konsulat, Allenstein, Kaiserstr. 28. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Allenstein, Osterode, Ortelsburg, Neidenburg, Sensburg und Köffel.
- † Polnisches Vize-Konsulat, Lyck, Frenstraße 3. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Lyck, Löben, Johannisburg, Olesko und Goldap.
- † Polnisches Vize-Konsulat, Marienwerder, Herrenstraße 14. Fernruf ? Amtsbereich: Regierungsbezirk Westpreußen.
- Rumänisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizenstraße 5. Fernruf 131. Bürostunden 9—16 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen und die Grenzmark Posen-Westpreußen.
- Schwedisches Vize-Konsulat, Elbing, Am Markttor 1. Fernruf: 1263—1264. Bürostunden 9—13 und 15—18 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- Schwedisches Konsulat, Königsberg, i. Pr., Georgstraße 29. Fernruf: 7340 und 7341. Bürostunden 9—12 und 15—17, Sonnabend 9—13 Uhr, Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Schweizerisches Konsulat, Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz 18. Fernruf: 2169. Bürostunden 9—12 und 15—17 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.

† General-Konsulat der Sowjet-Republiken, Königsberg i. Pr.
Schönstraße 18 b. Fernruf: 9487. Bürostunden 10-13 Uhr.
Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
Tschechoslowakisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Landhofmeister-
straße 16-18 und Kastanien-Allee 7. Fernruf 7607. Bürostunden
9-13. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen, soweit nicht das
Generalkonsulat in Berlin zuständig ist.

Anmerkung:

Die mit * bezeichneten konsularischen Vertretungen sind zur Aus-
stellung von Pässen und die durch † gekennzeichneten zur Er-
teilung von Paßvisa befugt.

* bei dem Namen des Konsulats bedeutet, daß dem Konsul das
Reichsregentur erteilt ist.



Trinkt
Schroeters Flaschenmilch

*

H. Schroeter
Molkerei Elbing

Bitte auch die letzte Deckelrückseite zu beachten!

Ostpreußens Abschnürung von der Weichsel.

Durch den Friedensvertrag von Versailles wurde die frühere Provinz Westpreußen (25 560 Quadratkilometer mit 1 748 000 Einwohnern) geteilt. An Polen wurden zur Bildung des „Korridors“ 15 885 Quadratkilometer mit 950 000 Einwohnern, an den neuerrichteten Freistaat Danzig 1914 Quadratkilometer mit 320 000 Einwohnern abgetreten. Das westlich des Korridors bei Deutschland verbliebene Restgebiet von Westpreußen kam zu der neuen preußischen Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen. Aus dem östlich des Korridors verbliebenen Rest-Westpreußen wurde der Regierungsbezirk Westpreußen mit 2955 Quadratkilometer und 255 000 Einwohnern gebildet. Dieser Regierungsbezirk ist jetzt verwaltungsmäßig der Provinz Ostpreußen eingegliedert. Die Grenze zwischen Polen und Ostpreußen verläuft nicht, wie dies zwischen Polen und dem Freistaat Danzig der Fall ist und wie dies auch im Versailler Vertrag bezüglich der Grenze zwischen Polen und Ostpreußen vorgesehen war, in der Mitte der Fahrrinne der Weichsel, sondern überall auf dem östlichen ostpreußischen Ufer der Weichsel. Die Weichsel ist derart eine polnische Binnenschiffahrtsstraße geworden, die für Deutschland auch im Transitverkehr praktisch bedeutungslos ist. An drei Stellen sind durch die Grenze überdies auf dem östlichen Weichselufer größere Brückenköpfe für Polen herausgeschnitten worden. Nördlich von Kurzebrack gegenüber Mewe ist ein beträchtliches Gebiet, in dem sich nicht weniger als 5 Dörfer befinden, als zweiter Brückenkopf zu Polen gekommen, obwohl diese Dörfer mit dem übrigen Marienwerderer Niederungsgebiet auf dem östlichen Weichselufer völlig eine wirtschaftliche Einheit bilden. Der dritte der erwähnten Brückenköpfe befindet sich südlich von Kurzebrack, östlich der jetzt abgebrochenen Weichselbrücke. Durch diese Grenzziehung ist das kunstvolle Deichsystem der Marienwerderer Niederung in nicht weniger als 8 Teile zerschnitten: 4 Teile des Deiches gehören nunmehr zu Polen, 4 Teile zu Deutschland. Erhebliche Gefahren für die Marienwerderer Niederung sind die Folge.

Der beste Ausgangspunkt für die Besichtigung dieser einzigartigen Grenzziehung, bei der die Grenze nicht Eintrittstor, sondern Schranke ist, ist Marienwerder.

Verkehrsnachrichten.

Das Schloß Cadinen am Frischen Haff ist jetzt zur Besichtigung freigegeben. Damit ist in dem landschaftlich reizvoll gelegenen Besitztum des letzten deutschen Kaisers eine weitere Sehenswürdigkeit erschlossen. Schon immer fesselte der schöne Park, darin die Ruine eines Franziskanerklosters aus dem 17. Jahrhdt., die Majolikafabrik und =Ausstellung und die 1000-jährige Eiche zahlreiche Besucher. Die Besuchszeiten im Winter sind: wochentags 9.30—15.30 Uhr, Sonntags 11.30—15.30 Uhr. Am Bußtag, Karfreitag und Himmelfahrtstag ist das „Schloß“ nicht geöffnet. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 0.50 R.M., für Kinder und Schüler in geschlossener Führung 0.20 R.M. Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die Verwaltung Cadinen, Kreis Elbing.

Der Besuch des Parks ist wie bisher gestattet und kostenfrei. Anders lautende Pressenachrichten entbehren jeder Grundlage.

Cadinen ist am bequemsten in dreiviertelstündiger Haffuferbahnfahrt von Elbing aus zu erreichen. Mit einem Ausflug nach Cadinen läßt sich sehr gut ein Besuch des berühmten Doms zu Frauenburg (14. Jahrhdt.) verbinden.

Auswandererschutz.

In Hamburg ist eine Behörde für das Auswanderungswesen tätig. Sie ist eine Aufsicht- und Fürsorgeinstanz, hat die Auswanderungsunternehmer und =Agenten zu überwachen, für die Sicherheit der Auswanderer- und Passagierschiffahrt zu sorgen, Einschleppung epidemischer Krankheiten zu verhindern, Aus-, Durch- und Rückwanderer in Schutz zu nehmen, Gesellschaften und Einzelpersonen zu kontrollieren, die Auswandereransiedlung im Ausland betreiben wollen usw.

In Hamburg und in allen größeren deutschen Städten gibt es ferner Auskunftstellen des Reichswanderungsamtes, die zur Beratung des Auswanderers geschaffen wurden. Niemand sollte ohne vorherige Fühlungnahme mit einer solchen Stelle auswandern.

F. W. Nöthe Nachflg.

Inhaber Edmund Hauswald, Optikermeister

Spezial-Geschäft für moderne Augenoptik

Alter Markt 32

Elbing

Inn. Mühlendamm 16

Gegründet 1875

Besichtigen Sie bitte

ohne jeden Kaufzwang

unsere Ausstellung moderner elektr.

Beleuchtungskörper und Apparate:

Tisch- und Ständerlampen	Heiz- und Strahlungs-
Kronen und Zuglampen	Oefen
Klavier-, Schreib- und	Heizkissen
Nachttischlampen	Haar - Trockenapparate
Marmor-, Glas- u. Seiden-	Staubsauger
Ampeln	Rauchverzehrer

Bügeleisen

Wasserkocher

Tee- und Kaffeemaschinen

Heißwasser-Speicher

Elektr. Brat- u. Backöfen. Koch- u. Wärmeplatten.

Selbsttätige Waschapparate. Apparate zu

Heilzwecken, Massage usw.

Elbinger Straßenbahn



m. b. H.

Inn. Mühlend. 26

Fernruf:

3808 und 3809

Wendlers Teppich-Haus

Zweighaus Elbing

Fischerstraße 42

Anruf 3686

Große Sonderabteilungen für:

Teppiche, Brücken, Vorleger, Felle, Säuserstoffe
Linoleum, Tapeten, Möbelbezug und Dekorations-
stoffe, Gardinen und Fensterschmuck, Tischwäsche,
Kaffee- und Teegedecke, Divandecken, Tischdecken,
Reisedecken, Schlafdecken, Steppdecken, Matratzen,
Bettgestelle, Bettwäsche, Einschüffungen, Korbmöbel,
Kinderwagen.

Unerreichte Auswahl!

Billigste Preise!

Hauptgeschäft Königsberg Pr.,

Schloßberg Nr. 1 und Schmiedestraße Nr. 19

Ältestes, größtes und führendes Haus für
Inneneinrichtung in der deutschen Ostmark.